

Inhalt

Vorbemerkung	S. 11
Gerechtigkeit auch gegenüber dem Sieger: S.11. Moderne Kritik an Rom: S.13. Antike Vorläufer: S.14. Voreingenommenheit für den Hellenismus: S.16. Phylarch und Polybios: S.18. Der Tyrann Nabis im modernen Urteil und bei Livius: S.22. Fehler und Versehen bei Polybios: S.24. Der Neufund des Vertrages von 212 v. Chr.: S.26. Zuverlässigkeit des Polybios: S.29.	
I. Wandel der Weltverhältnisse	S. 30
Roms Aufstieg im Urteil der Augusteischen Zeit — <i>vaticinium ex eventu</i> : S.30. Vereinheitlichung der antiken Welt seit 220 v. Chr.: S.31. Moderne Parallelen: S.32. Verlagerung des politischen Schwerpunkts zur Peripherie: S.34. Diplomatisches Versagen des Hellenismus: S.34. Weiterleben der Weltherrschaftsidee: S.35. Hellenistisches Königtum: S.43. Makedonien und Rom: S.50.	
II. Das griechische Problem	S. 51
Griechenlands Situation seit Alexander: S.51. Die Freiheit der Hellenen: S.54. Aratos: S.55. Athen: S.55. Kleomenes III. von Sparta: S.56. Monarchie und Freiheit: S.57. Rhodos: S.59. Ätolischer Bund: S.61. Ätolische Sitten in Frieden und Krieg: S.61. Achäischer Bund: S.64. Achäische Demokratie: S.66. Politik Arats: S.68. Hellenische Einheit im Schatten der Großmächte: S.70. Polybios über die achäische Politik: S.71. Philopömen: S.73. Achäer und Rhodier: S.77. Soziale Frage: S.78. National-soziale Bewegungen: S.81. Stellung Philipps V. von Makedonien zur sozialen Frage: S.83. Böotien: S.83. Weltmonarchien und soziale Problematik: S.84. Rhodos als Sozialstaat: S.85. Pergamon: S.86. Charakter der hellenischen Krise: S.87.	
III. Krise des Imperialismus	S. 87
Philipp V. in der letzten Phase des Hannibalkrieges: S.87. Expedition des Dikäarch: S.89. Heraklides in Rhodos: S.89. Raubbündnis zwischen Philipp und Antiochos d. Gr.: S.92. Offensive Philipps mitten im Frieden: S.93. Vergewaltigung von Kios und Täuschung der Rhodier: S.94. Polybios über das Raubbündnis: S.94. Vergewaltigung von Thasos: S.96. See-Expedition Philipps: S.98. Zug gegen Pergamon: S.100. Hilfsgesuch der Rhodier und Pergamener in Rom: S.101. Ablehnung durch das römische Volk: S.103. Philipp und Athen: S.104. Kriegseintritt Athens: S.107. Die Senatskommission in Athen und die Makedonen: S.107. Philipps Angriff auf Abydos:	

S.109. Kriegseintritt Roms: S.111. Schicksal der Abydener: S.112. Rechtfertigung der römischen Haltung: S.113. Philipp gegen Athen: S.116. Verwüstung Attikas: S.116. Eingreifen der Römer in Illyrien: S.118.

IV. Frieden in Freiheit S. 119

Anfang des II. Makedonischen Krieges: S.119. Entsendung des Flamininus: S.121. Flaminin und Philipp V. am Aoos: S.121. Flaminin und Marcius Philippus: S.123. Griechische Politik des Senats: S.125. Kriegseintritt des Achäischen Bundes: S.126. Konferenz von Nikäa: S.128. Philipp und Nabis: S.132. Das Schicksal von Argos: S.133. Tod Attalos' I.: S.133. Römischer Sieg bei Kynoskephalä: S.134. Friedensbesprechungen: S.135. Antiochos d. Gr. im Westen: S.135. Spannungen zwischen Flaminin und den Ätolern: S.137. Konferenz im Tempe-Tal: S.138. Friedensschluß mit Philipp: S.139. Vorgänge in Böotien: S.140. Die Römer Befreier oder neue Herren?: S.141. Charakter der Senatspolitik: S.142. Freiheitsproklamation bei den Isthmien: S.143. Problematik des Abzugs der römischen Truppen: S.145. Beurteilung der philhellenischen Politik: S.145. Rom als Weltmacht: S.147. Recht des Idealismus: S.148. Kongreß zu Korinth: S.149. Abschiedsrede Flaminins: S.149. Würdigung: S.151. Räumung Akrokorinths und des übrigen Hellas: S.153. Heimkehr Flaminins: S.154. Heutiger Zustand des Stadions der Isthmien: S.154. Philipp und die Bestattung der gefallenen Makedonen: S.156.

V. Von der Weltmacht zur Weltherrschaft S. 157

Schuldkonto der Ätoler: S.157. Stimmungen in Hellas: S.158. Aufpeitschung der Massen gegen Rom: S.160. Ermordung des Nabis durch die Ätoler: S.161. Flaminins Wiedererscheinen in Hellas: S.162. Antiochos d. Gr. und die hellenische Freiheit: S.164. Lage der Achäer: S.165. Annäherung Philipps V. an Rom: S.165. Verhandlungen Roms mit Antiochos: S.166. Beurteilung des Verhaltens der Ätoler: S.167. Römisch-pergamenischer Sieg bei Magnesia: S.168. Die griechische Welt nach dem Antiochoskriege: S.169. Einigung des Peloponnes durch die Achäer: S.169. Innere Zwistigkeiten: S.171. Veränderte Haltung der Römer: S.171. Philopömen und Aristänos: Soldat und Diplomat: S.172 Erneute Spannung zwischen Rom und Philipp: S.175. Makedonische Aufrüstung und Ausgang Philipps V.: S.176. Kallikrates' Verrat am Achäischen Bunde: S.179. Sieg der Frechheit: S.182. Perseus und die Römer: S.184. Scheitern des Versuchs einer hellenistischen Einheitsfront: S.185. Eumenes II. von Pergamon in Rom: S.185. III. Makedonischer Krieg: S.186. Römischer Sieg bei Pydna: S.186. Tag von Eleusis: S.187. Strafgericht zu Amphipolis: S.188 Vergleich mit Isthmischer Proklamation: S.188. Deportation der Achäer: S.190. Sieger und Besiegte: S.192.

Schlußbetrachtung S. 193

Römische Provinzen im Osten: S.193. Roms Kulturmission: S.194. Negative Auswirkungen der römischen Weltherrschaft: S.194. Fehlentscheidung der Geschichte? S.196. Augustin über das Römerreich: S.197. Das Imperium Romanum als Notlösung: S.198. Schuldfrage: S.199. Entlastung Roms: S.200. Warnung der Geschichte an Europa: S.201.

Register S. 203